Climategate Update 2: Der Skandal der nicht stattgefunden haben darf! Zur Oxburgh Kommission: Wie lange interviewte Oxburgh die Beschuldigten?

geschrieben von Steve Mcintyre | 2. Oktober 2010

Programm der Treffen
Wissenschaftlicher Untersuchungsausschuss
6., 7. Und 8. April 2010

Dienstag, 6. April	19.30 Uhr	Ankunft der Ausschussmitglieder Privates Abendessen in Caistor Hall
Mittwoch, 7. April	09.30 Uhr	Taxi zur CRU (Ausstieg bei Zicer Layby)
	09.45 Uhr	Begrüßung durch den geschäftsführenden Director und den CRU-Professoren Peter Liss and Jacqui Churchill, VCO Kaffee und Besichtigung der CRU
	09.45 bis 10.45 Uhr	Treffen mit Phil Jones, Tim Osborn und Mitarbeitern in der Bücherei der CRU 30- minütiger Vortrag von Phil Jones mit anschließenden Fragen
	10.45 bis 11.00 Uhr	Kaffeepause in der Bücherei der CRU
	11.00 bis 12.30 Uhr	Diskussion – Bücherei der CRU
	12.30 bis 13.30 Uhr	MITTAGESSEN für die Mitglieder des Ausschusses – Raum 00.2 in der CRU
	13.30 bis 15.30 Uhr	Diskussion – Bücherei der CRU
	15.30 bis 16.30 Uhr	Falls erforderlich: nochmaliges Treffen mit Phil Jones und Peter Liss
	16.30 bis 17.30 Uhr	Geschlossene Versammlung der Ausschussmitglieder
	17.30 Uhr	Peter Liss als Begleitperson mit dem Ausschuss nach Zicer Layby für Taxis zum Hotel
	19.00 Uhr	Arbeitsessen in Caistor Hall
Donnerstag, 8. April	08.45 Uhr	Taxi zur CRU (Ausstieg bei Zicer Layby)
	09.00 Uhr	Empfangen durch den geschäftsführenden Direktor und dem CRU- Professor Peter Liss Kaffee in der CRU
	09.15 bis 10.45 Uhr	Treffen mit Phil Jones, Tim Osborn und Mitarbeitern in der Bücherei der CRU
	10.45 bis 11.00 Uhr	Kaffeepause in der Bücherei der CRU
	11.00 bis 12.30 Uhr	Diskussion – Bücherei der CRU
	12.30 bis 13.30 Uhr	Mittagessen für die Ausschussmitglieder – Sainsbury Centre, Garden Restaurant
	13.30 bis 15.00 Uhr	Abschlusstreffen
	15.00 bis 15.30 Uhr	Kaffee + Abreise in Taxis von Zicer Layby

Bereits sechs Tage später, am 14.04.2010, wurde der dürftige 5-Seiten Bericht der Kommssion veröffentlicht.

Kein Wunder, daß der „Untersuchungsbericht” der Oxburgh-Kommission nur 5 Seiten umfaßte: Die Kommission hielt sich nur etwa 45 Stunden in Norwich auf und verbrachte offenbar einen Großteil ihrere Zeit mit Kaffee, Tea, Essen und Plaudereien. Kein einziges Gespräch wurde mit Kritikern der Arbeit der CRU geführt. Da ist es kein Wunder, daß der Bericht die CRU von allen Vorwürfen freisprach – man verstand sich wohl recht gut. Bestimmt haben die Mitglieder der Oxburgh-Kommission ihre Arbeit ganz anders empfunden – meint auch Josh (siehe Karikatur).

Quelle (englisch, externer Link) (1312)

Übersetzt von Chris Frey EIKE